



# achenseer

# hoangascht



## Ratternde Kisten und knatternde Motoren

Alle Jahre wieder verwandelt sich die Achenseeregion in ein Mekka für alle Traktorenliebhaber. Auch Freunde gut erhaltener Automobillegenden kommen voll auf ihre Kosten. Der 1995 gegründete Traktoren Club Maurach zeichnet für eine noch nie da gewesene Vielfalt an Angeboten rund um das liebste Spielzeug des Mannes (und auch der Frau) verantwortlich.

### Wunderschöner Einzug

Eröffnet wird das dreitägige Traditionsfest mit einem wunderschönen Einzug der geschmückten Traktoren und einer Eröffnungsrede von Bürgermeister Josef Hausberger. Der obligatorische Bieranstich darf dabei natürlich auch nicht fehlen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen das Trio Melody und die Jodelkönigin Anni. Auch Tag zwei kann mit einigen Highlights aufwarten. Neben einem Flohmarkt gibt es auch den Einmarsch der Bundesmusikkapelle Eben zu bestaunen. Stargäste des Abends sind die aus Rundfunk und Fernsehen bekannte Gruppe „Die Jauntaler“ aus Kärnten. Am Sonntag findet ab 11.00 Uhr ein Frühshoppen mit der Band „Hochtirol“ statt. Unumstrittener Höhepunkt des dritten Tages wird der große Umzug durch Maurach mit Oldtimertraktoren und anderen Gefährten sein.

Zusätzlich finden am Gelände in der Buchau Vorfürhungen von altem Handwerk, sowie eine Standmotorenausstellung



statt. Auch in diesem Jahr haben sich die Veranstalter nicht lumpen lassen und wieder ein Programm der Extraklasse auf die Beine gestellt, das sich sehen lassen kann!

### Freitag, 5. Oktober 2007

Ab 19.00 Uhr Einzug der geschmückten Traktoren vom Zentrum Maurach zum Festzelt. Ab 19.30 Uhr Bieranstich und Eröffnung durch Bgm. Ing. Josef Hausberger, anschließend Konzert der Bundesmusikkapelle Eben.

Ab 20.30 Uhr Tanz und Unterhaltung mit dem Trio Melody und der Jodelkönigin Anni. Eintritt: EUR 5,-

### Samstag, 6. Oktober 2007

großer Flohmarkt, tolles Tagesprogramm durch Oldtimer, Traktoren und Geräte. Ab 20.30 Uhr großes Musik- und Showprogramm mit der aus Rundfunk und Fernsehen bekannten Gruppe „Die Jauntaler“ aus Kärnten.

Eintritt: EUR 7,-

### Sonntag, 7. Oktober 2007

Ab 10.00 Uhr Umzug der Oldtimer Traktoren und anderen Gefährten durch Maurach. Flohmarkt sowie großes Unterhaltungsprogramm. Ab 11.00 Uhr Musik und Unterhaltung mit der Showkapelle „Hochtirol“. Eintritt frei!

### Monatszeitung der Achensee-Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing

Nr. 09 · September 2007

#### 2 positiv

Sehr erfolgreich verlief die bisherige Sommersaison für die Touristiker am Achensee.

#### 3 tau(f)frisch

In einem eindrucksvollen Festakt wurde die „Stadt Innsbruck“ offiziell in Dienst gestellt.

#### 4 windig

Über eine großartige Resonanz durfte sich die Zoom 8 WM am Achensee freuen.

#### 7 begeistert

Zeigte sich die Landespolizei spitze von der Achenseer Museumswelt und ihren Exponaten.

#### 8 offiziell

Eröffnet wurde im August der Badeteich in Achenkirch. Mit dabei auch Innsbrucks Bürgermeisterin Hilde Zach.

#### 11 feierlich

Beging die BMK Steinberg ihr 130 jähriges Bestehen bei einem Waldfest.

# Positiver Sommerverlauf am Achensee

Über eine bisher sehr positiv verlaufende Sommersaison freuen sich die Touristiker am Achensee. Martin Tschoner, Direktor vom TVB Achensee freut sich über einen Nächtigungszuwachs von Mai 07 bis einschl. Juli 07 von über 11 %. Das ist eine Steigerung von 40.174 Nächtigungen gegenüber dem Vergleichszeitraum vom Vorjahr.

Werblich stark vertreten war die Achenseeregion auch heuer

wieder auf der RDA (größte europäische Busmesse) in Köln vom 07. – 09.08.07. Gemeinsam mit einigen Hoteliers (Hotel Vier Jahreszeiten, Hotel Rotspitz, Hotel Mauracherhof, Hotel Einwaller), Tiroler Steinöl Vitalberg, Rofanseilbahn, Achensee-Schiffahrt, Achenseebahn den Swarovski Kristallwelten und der Tirol Werbung gelang dem TVB Achensee ein überzeugender Auftritt auf dieser ausschließlich für

Fachbesucher zugänglichen Messe. Höhepunkt war sicher der für die Tirol Werbung organisierte „Tirol Empfang“ der nicht zuletzt durch die tatkräftige Unterstützung der Standteilnehmer ein großartiger Erfolg war und von zahlreichen Busunternehmen und Einkäufern besucht wurde.

Doch auch in unserer Region waren im vergangenen Monat zahlreiche Medienvertreter zu Gast. Ein rumänisches Filmteam vom TVR1 (wichtigster rumänischer TV-Sender vergleichbar mit dem ORF), ein Filmteam vom ORF, und zahlreiche Journalisten von verschiedensten Medien überzeugten sich vor Ort vom tollen und vielfältigen Angebot der Achenseeregion. Das Team



vom TVB Achensee möchte sich bei dieser Gelegenheit bei den zahlreichen Helfern (Ausflugsziele, Achensee-Schiffahrt, Achenseebahn, Bergbahnen, Museen, Beherberger, Vereine, uvm.) für die stets gute Zusammenarbeit bedanken.

## Tri Team Achensee



Erfolgreiche Saison für das Tri Team Achensee

Ende Juli fand der diesjährige Tiroler Triathlonzug mit der letzten von acht Veranstaltungen im Bayrischen Flintsbach sein Ende. Auch heuer konnte das Tri Team Achensee wieder tolle Erfolge feiern. Die Kinder zwischen 8 und 14 Jahren trainierten seit Anfang April um bei den Wettkämpfen zu bestehen, die in Vorarlberg, Suedtirol, Nord und Osttirol sowie Bayern statt fanden. Bei den acht Veranstaltungen konnten die jungen Athleten 24 Top-Drei-Plätze verbuchen. Bei den Tiroler Meisterschaften im Triathlon gewann Lukas Sendlhofer Gold, Anna Maria Woerndle Silber, Raphael Haaser, Christian Kern und Ricarda Haaser Bronze. Das Tri Team Achensee veranstaltete auch heuer wieder die Tiroler Meisterschaft im Duathlon, auch hier konnte der Heimvorteil toll genutzt werden. Und so gab es Gold für Benjamin Moser und Anna Maria Woerndle, Silber für Raphael Haaser, Christina Kern und Romana Prantl und Bronze für Ricarda Haaser. In der Gesamtwertung des Tiroler Triathlonzuges belegte Lukas Sendlhofer den 1. Platz, Raphael Haaser und Christian Kern den 2. und Anna Maria Woerndle den 3. Platz. Es konnten aber auch noch viele Top 10 Plätze unserer jungen Sportler verbucht werden. Krönender Abschluss der Saison war dann ein Ausflug mit dem Rad in die Eng und zur Übernachtung auf die Falkenuette (siehe Foto), nach Hause gings dann zurück zum Achensee über das Plumsjoch. Das Tri Team Achensee möchte sich bei allen Sponsoren, Gönnern und Helfern und vor allem bei den Eltern für ihre Unterstützung bedanken. Das größte Lob gilt aber den fleißigen Kindern für ihren Kampfgeist und ihre tolle Einstellung zum Sport.

## Autoslalom



### 9. Lauf zur Tiroler Meisterschaft im Autoslalom

Am 23. September 2007 findet in Achenkirch der 9. Lauf zur Tiroler Meisterschaft im Autoslalom statt. Wie schon im vorigen Jahr auf den Arealen der Firmen M- Preis, Auto Kronberger und Transporte Egger Wolfgang. Auf der wohl Anspruchsvollsten Strecke der Laufenden Meisterschaft werden auch heuer wieder tolle Kämpfe zwischen den rund 150 Teilnehmern um den heissbegehrten Hauptpreis einen nagelneuen Suzuki Swift im Wert von ca 14.000 Euro gesponsert u.a. vom Autohaus Kronberger erwartet. Der MSC-Achenkirch ist mit 3 Mann dabei unter anderem Lokalmatador und Vereinsobmann Thomas Lamprecht mit seinem Mini Cooper sowie Christian Fellner und Armin Kaspar beide auf Honda CRX. Start 09.30 bis ca.17.00 Eintritt frei! Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Auf Euer kommen freut sich der MSC-Achenkirch

## Taufe

# Großes Fest anlässlich der Schiffstaufe



Bgm. Stefan Messner, Frau Kapitän Daniela Neuhauser, Dr. Bruno Wallnöfer

## Jubiläumsfest



### Programm Jubiläumsfest DIE ZILLERTALER

Zugunsten der Aktion Licht ins Dunkel und Mukoviszidose kranker Kinder

Datum: 21. und 22. September 07

Ort: Tennishalle in Pertisau

Zeit: jeweils ab 20 Uhr

Eintritt: jeweils EUR 10.- im Vorverkauf und EUR 12.- Abendkasse

2 Tageskarte: 18.- EUR im Vorverkauf und EUR 20.- an der Abendkasse

#### Rahmenprogramm:

Freitag ab 11 Uhr Almbetrieb von Gramai nach Maurach mit Zwischenstation in Pertisau beim Hotel Karwendel

Samstag Almbetriebe von Pertisau nach Maurach, dort von 10 Uhr bis 18 Uhr im Dorfzentrum Almfest der Bundesmusikkapelle Eben

#### Programm:

Freitag: Beginn 20 Uhr Jubiläumsstarparade Ingo Rotter präsentiert Die Zillertaler, Dachstein Express, Vreni Margreiter, Alexander M. Helmer, Die Mayrhofner und Die jungen Zillertaler

Samstag: Jubiläumsabend 35 Jahre – DIE ZILLERTALER ab 20.00 Uhr spielen Stella Alpina und der Grand Prix Sieger Henry Arland ab 21.00 Uhr DIE ZILLERTALER mit dem Programm ihrer 24 KARAT-Jubiläumstour Für die Bewirtung und Ausrichtung des Festes sorgt der Sportverein Achensee!

Über ein großes Landesfest anlässlich der Taufe des neuen Achensee konnte sich die gesamte Achenseeregion freuen. Das neue „Seeod“ lautet auf den Namen „Stadt Innsbruck“. Zahlreiche Prominente, angeführt von Landeshauptmann Dr. Herwig van Staa, Landtagspräsident Mader und der Schiffspatin Bürgermeisterin Hilde Zach nahmen an dem eindrucksvollen Festakt teil. International waren auch die Benediktiner des Stiftes Fiecht vertreten.

Abt Anselm Zeller segnete die renovierte Seehofkapelle und nach den Festreden das neue Schiff. Getauft wurde das Schiff mit kraftvollem Schwung von Innsbrucks BM Hilde Zach höchstpersönlich. Die ersten Passagiere zeigten sich begeistert über die hochwertige, geschmackvolle Ausstattung des Schiffes und hochwertig verbauten Materialien ließen keine Wünsche bei den Anwesenden übrig. Den gelungenen Abschluss des Festes bildete ein mehrgängiges Menu im Festzelt.



## We want you!

### Mitarbeiter gesucht!

Der TVB Achensee sucht für sein Team in Maurach eine(n) neue(n) MitarbeiterIn (Vollzeitbeschäftigung). Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld in unserem Informationsbüro. In einem engagierten Mitarbeiterumfeld sind Sie unser Aushängeschild der Region und Ansprechpartner Nummer eins für unsere Gäste. Wir erwarten uns von Ihnen Englisch in Wort und Schrift, eine zweite Fremdsprache, vorzugsweise Italienisch oder Französisch wäre wünschenswert. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an den TVB Achensee, Rathaus 387, 6215 Achensee oder per E-Mail an [daniela.steinmann@achensee.info](mailto:daniela.steinmann@achensee.info), Kennwort Bewerbung Maurach

## Lebensretter

### Pertisauer Simon Wöll als Lebensretter

Seit Juni 2007 war das Jägerbataillon 24 aus St. Johann im Assistenz-einsatz an der burgenländisch-ungarischen Grenze, dazu gehörten auch Simon Wöll aus Pertisau und Martin Schmarl aus Thaur. Anlässlich einer Grenzwaache näherte sich den Beiden ein Fahrzeug, ein älterer Mann stieg aus und brach zusammen, er war von einer Hornisse gestochen worden. Geistesgegenwärtig leisteten die Rekruten lebensrettende Erste Hilfe und alarmierten die Rettung. Im Rahmen eines Festaktes überreichte Verteidigungsminister Norbert Darabos den beiden Soldaten Medaillen und würdigte den nicht selbstverständlichen Einsatz der beiden Grundwehrdiener. Die Gemeinde Eben am Achensee ist stolz auf den Lebensretter Simon Wöll und wünscht ihm für seinen weiteren beruflichen und privaten Lebensweg viel Glück und Erfolg.



# Segelweltmeisterschaft am Achensee

Der SCTWV Achensee, einer der größten und rührigsten Segelclubs Österreichs, wurde mit der Ausrichtung der Segel-WM der Klasse Zoom8 vom 30.07. bis 04.08.2007 betraut. 140 Jugendliche im Alter von 9 bis 19 Jahren aus 10 Ländern, darunter 37 aus Österreich, kämpften im Jollenboot um die begehrten Medaillen. Der Achensee als Paradies für Wassersportler zeigte sich von seiner besten Seite, Südwind vormittags und kräftiger Nordwind nachmittags forderten den Sportlern ihr ganzes Können ab.

## Festliche Eröffnung

Bereits die festliche Eröffnung mit dem Einmarsch der Nationen in Begleitung der Bundesmusikkapelle Eben und der Schützenkompanie Eben-Maurach bildeten den perfekten Auftakt. Opernarien von Martina Fender und Quinto Ott, rhythmische Gymnastik und die Moderation durch Olympia-Kandidatin Carolina Flatbacher und Andreas Pfurtscheller, aber auch die Festreden von Landeshauptmann-Stellvertreter Hannes Gschwentner, Bürgermeister Josef Hausberger und Präsident Anton Aichholzer wurden von den Sportlern lautstark beklatscht.

## Mittwoch bis Samstag

Von Mittwoch bis Samstag wurden dann in insgesamt zwölf Wettfahrten die Sieger der Klassen männlich und weiblich ermittelt. Letztlich

holte sich bei den Burschen der Wiener Philipp Palme den Weltmeistertitel, bei den Mädchen war die Burgenländerin Lena Hess nicht zu schlagen. Aber auch die Tiroler Teilnehmer schlugen sich bravourös, Thomas Gschwentner vom KYK Kufstein, Sohn von Landeshauptmann-Stellvertreter Hannes Gschwentner, holte sich Rang 39 und Nicole Grasser vom TWV Achensee fuhr auf Rang 28. Wie Martin Tschoner betonte, konnte sich der Achensee mit seinem einzigartigen Panorama und der optimalen Infrastruktur, hervorragend in Szene setzen.

## Zoom8-Weltmeisterschaft

Anton Aichholzer, Präsident des SCTWV Achensee gab ebenfalls seiner Freude darüber Ausdruck, dass die Zoom8-Weltmeisterschaft eine der bisher größten Veranstaltungen für den Segelclub TWV Achensee war. Durch die Mitarbeit des Tourismusverbandes und der Gemeinde, sowie der ausgezeichneten Vorbereitung wurde dieses Event zu einem Segelfest für die gesamte Region Achensee.

Die Gastfreundschaft im Achenal und die Schönheit unseres Landes hat bei den zum größten Teil ausländischen Teilnehmern und deren Familien einen tiefen Eindruck hinterlassen. Er bedankt sich bei allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben und hofft, dass demnächst wieder so eine schöne Veranstaltung durchgeführt werden kann.



Eröffnungsfeier beim Gemeindezentrum in Maurach



Spannende Positionskämpfe anlässlich der Zoom8-Weltmeisterschaft



Thomas Gschwentner mit Mutter und Präsident Anton Aichholzer

## Hotels



Sichtlich erfreut über die hohe Auszeichnung zeigen sich Stefanie und Josef Rieser vom „Alpine Wellnesshotel Karwendel“ in Pertisau



„Sporthotel Alpenrose Wellness Residenz Wolfgang Kostenzer“ in Maurach

## Drei 4-Stern-Superiorhotels in der Gemeinde Eben

Mit 1. Jänner 2006 wurde in Österreich, Italien und der Schweiz „Superior“ als Qualitätslabel für die gehobene 4-Sterne-Kategorie eingeführt. Von den 2.554 kategorisierten Hotelbetrieben fallen 23 Betriebe in die 4-Stern-Superior-Kategorie.

„Superior“ steht auf Basis einer erstklassigen, qualitativ hochwertigen und zeitgemäßen einheitlichen 4-Stern-Ausstattung im gesamten Hotelbereich für ein deutliches „Plus“ an Serviceangebot und Dienstleistung, qualitätsgeprüft im Rahmen der Klassifizierung durch „verdeckte Ermittlung“ professioneller Hoteltester. 4-Stern-Superior ist eine Qualitäts- und Marketingauszeichnung für Spitzenbetriebe in der 4-Stern-Kategorie und bedeutet für den Gast ein deutliches „Mehr“ an Dienstleistung sowie eine „makellose“ Ausstattung in allen Bereichen.

Vor kurzem durften 3 Hotelbetriebe der Gemeinde Eben am Achensee diese hohe Auszeichnung entgegennehmen; das

„Sporthotel Alpenrose Wellness Residenz Wolfgang Kostenzer“ in Maurach sowie die beiden Pertisauer Hotelbetriebe „Alpine Wellnesshotel Karwendel“ und das „Travel Charme Hotel Fürstenhaus“. Die Betreiber und ihre Mitar-

beiter wollen ihren Gästen den allerschönsten Aufenthalt in einer der schönsten Regionen Tirols bieten.

Viele treue Stammgäste sind Motivation und Ansporn, auch weiter „Die“ Partner in Sachen Lebensfreude zu sein.

## Gartenbauverein



8 Blumenbäume wurden von den Mitgliedern des Gartenbauvereines Achensee in Maurach und Pertisau aufgestellt und mit farbenprächtigen Blumen geschmückt. Diese bilden insbesondere für Gäste ein beliebtes Fotomotiv. Wie man sieht, zeigen sich schon die Kleinsten davon begeistert.

## Attraktionen



### Neu Attraktion in der Achenseeregion

Auf einer Seehöhe von 1300 m befindet sich der Dalfazer-Wasserfall, der eine Fallhöhe von 60 m aufweist und eine herausragende touristische Attraktion in der Achenseeregion darstellt. Um diese nun noch aufzuwerten, beschlossen die Gemeinde Eben am Achensee und der Ortausschuss Maurach des Tourismusverbandes, dort eine Aussichtsplattform zu errichten. Mit der Planung und Ausführung wurde der Hopfgartner Künstler und Bildhauer Georg Mühlegger beauftragt. Auf der Aussichtsplattform befindet sich eine Entspannungsliege für Wanderer mit herrlichem Ausblick auf den Dalfazer-Wasserfall und den Achensee, dazu kommt ein Hörrohr, mit dem das Rauschen des Wasserfalls intensiv wahrgenommen kann. Ein gelungenes Werk, das sich regen Besuchersustromes erfreut.

## Schützenhauptmann Josef Huber errichtet Bildstock

Bei Prozessionen wurde das erste Evangelium beim Altar vor dem „Pedernhof“ abgehalten, leider wurde er seit letztem Jahr nicht mehr aufgebaut.

Um diese langjährige Tradition fortzuführen, entschloss sich der Hauptmann der Schützenkompanie Eben-Maurach, Josef Huber, beim „Riederhof“ auf eigene Kosten einen neuen Bildstock aufzustellen. Bereits früher gab es einen Bildstock beim Kreuzweg ins „Gschwendt“, der jedoch zusammenbrach und die darin befindliche Holzfigur beim „Rieder“ aufbewahrt wurde. Zimmermann Alfred Wohlfart baute den Bildstock, die arg in Mitleidenschaft gezogene Figur der „schmerzhaften Muttergottes“ mit Jesus auf dem Schoß wurde von der Achentaler Künstlerin Maria Jaud restauriert und mit zwei Engelsköpfen in den „Marter“ eingefügt. Die Einweihung nahm Pfarrer Heinrich Kleinlercher vor, zu dieser Feier geladen war auch der Ausschuss der Schützenkompanie Eben-Maurach. Besonders erfreut zeigte sich der Schützenhauptmann über die Anwesenheit von Ehrenhauptmann Johann Prantl mit Gattin Erika. Anlässlich der Fronleichnamprozession konnte dann das erste Evangelium beim neuen Bildstock gefeiert werden.

Seitens der Gemeinde Eben am Achensee ein aufrichtiger Dank an Josef Huber (Rieder) für diese wirklich großzügige Geste, kommt dadurch doch das Schützengelöbnis zum Ausdruck in dem es unter anderem sinngemäß heißt: Treue zu

Gott und dem Erbe der Väter, zur geistigen und kulturellen Einheit des Landes sowie die Achtung der Werte und Würde des Menschen.



Foto zeigt den Bildstock beim „Riederhof“



von links: Alfred Wohlfart, Marion Gansmaier, Schützenhauptmann Josef Huber, Pfarrer Heinrich Kleinlercher und Ehrenhauptmann Johann Prantl.

### Bank

## Generalversammlung der Raiffeisenbank Eben-Pertisau

Bei der kürzlich abgehaltenen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2006 konnte Obmann Josef Aigner zahlreich erscheinene Mitglieder, Vereinsvertreter und Ehrengäste begrüßen.

Die Geschäftsleitung konnte im dargelegten Bilanz- und Lagebericht über eine durchaus positive und solide Geschäftsentwicklung im Jahre 2006 berichten. Im Einlagen- als auch im Ausleihungsgeschäft, sowie in den Dienstleistungsträgern wurden zum Teil überdurchschnittliche Zuwächse erreicht. Aufsichtsratsvorsitzender Hubert Widauer sowie Oberrevisor Mag. Christian Bieringer vom Raiffeisenverband Tirol berichteten über die durchgeführten Prüfungen so-



wie über den Jahresabschluss 2006, dem der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde. Bgm. Ing. Josef Hausberger bedankte sich in seiner Ansprache für die immer wieder gewährte Unterstützung der heimischen Vereine und Veranstaltungen und unterstrich die Bedeutung der heimischen Raiffeisenbank für

Wirtschaft und Tourismus. Vorstandsdirektor MMag. Hans Unterdorfer von der Raiffeisen-Landsbank Tirol AG überreichte an die im Vorjahr infolge Pensionsantrittes ausgeschiedenen Geschäftsleiter, Dir. Hubert Klingler sowie Sieglinde Öhlackerer, das Silberne Ehrenzeichen der Raiffeisen-Landsbank Tirol AG.



## Landespolizeispitze besucht Achenseer Museumswelt

Kürzlich konnten Bürgermeister Josef Hausberger und Obmann Erwin Unterkircher die Spitze des Landespolizeikommandos Tirol, angeführt von Landespolizeikommandant GenMajor Oskar Gallop, dessen Stellvertreter Brigadier Norbert Zobl, Oberstleutnant Manfred Dummer und Gruppeninspektor Markus Götz vom Informationsmanagement für Öffentlichkeitsarbeit, in der Achenseer Museumswelt begrüßen.

Nachdem bereits im Frühjahr die Zustimmung zur Übersiedlung des Polizei- und Gendarmeriemuseums an den Achensee erfolgte, machte sich das Landespolizeikommando ein Bild über den Stand der Bauarbeiten, wobei die bereits fertig gestellte alte Gendarmeriewachstube auf großes Interesse stieß. Nachdem die Ausstellung vier Sparten, nämlich Gendarmerie, Polizei, Kriminaldienst und Zollwache umfassen soll,

kam man dahingehend überein, dass auch die Räumlichkeiten im Erdgeschoß des Museumsgebäudes miteinbezogen werden, sodass die Ausstellungsflächen nunmehr rund 340 m<sup>2</sup> umfassen werden. In Zusammenarbeit mit Vertretern des Landespolizeikommandos und der Achenseer Museumswelt werden die Vorgaben für die auszustellenden Exponate erstellt.

Nach einer Führung durch Martin Mittempergher durch die verschiedenen Museumsabteilungen zeigte sich Landespolizeikommandant Oskar Gallop begeistert über die Struktur, unter anderem ließ er es sich nicht nehmen, auf dem Oldtimer-Traktor Hanomag des Obmannes eine Sitzprobe zu nehmen und ist überzeugt, dass die Exponate von Gendarmerie, Polizei, Kriminaldienst und Zollwache bei allen Bevölkerungsschichten großen Anklang finden wird. Bgm. Josef



stehend von links: Brigadier Norbert Zobl, Bürgermeister Josef Hausberger, Landespolizeikommandant Oskar Gallop, Hans Obholzer und Oberstleutnant Manfred Dummer; kniend von links: Wilfried Strauß, Martin Mittempergher und Obmann Erwin Unterkircher

Hausberger freut sich über das Zustandekommen dieses Museumsbereiches, dadurch wird die wechselvolle Geschichte der Exekutivorgane Tirols allen Teilen der Bevölkerung nahe gebracht und stellt für die Achenseer Museumswelt und die gesamte Region Achensee eine wertvolle Bereicherung dar. Ein besonderer Dank gebührt dem ehemaligen Bezirks-gendarmeriekommandanten

von Schwaz Hans Obholzer, der die ersten Kontakte herstellte. Öffentlich zugänglich werden die Räumlichkeiten erstmals anlässlich der Achenseer Museumsweihnacht am 8. Dezember sein. Die offizielle Eröffnung und Einweihung findet dann im Rahmen des großen Tiroler Polizeifestes im Juli kommenden Jahres statt.



von links: Oberstleutnant Manfred Dummer, Hans Obholzer, Landespolizeikommandant Oskar Gallop, Brigadier Norbert Zobl und Bürgermeister Josef Hausberger

### Schwimmkurs

#### Schwimmkurs für Kinder und Erwachsene

Zeit: 22. bis 25. Oktober 2007  
von 19.00 bis 21.00 Uhr  
Ort: Hotel „Wiesenhof“ in Pertisau  
Preis: 50 Euro inkl. Eintritt

Kursleiter Toni Krapf, Schwimmsportlehrer und Lehrer der Österr. Wasserrettung, freut sich auf Ihre Anmeldung bis 16. Oktober 2007 unter der Tel.Nr. 0699/11491594 oder Jenbach Attraktiv 05244/62893

### Standesfälle

#### Wir gratulieren

##### Geburt

Luisa Albrecht am 11. Mai  
Janin Rieser am 25. Juli

##### Geburtstage

50 Jahre Dr. Edith Manfreda  
50 Jahre Peter Wimpissinger  
60 Jahre Sigmund Parcinski  
60 Jahre Hansjörg Stock  
60 Jahre Mag. Martin Plattner  
70 Jahre Johannes Ory  
80 Jahre Ingeborg Haid

#### Wir gedenken unseres Verstorbenen

Eduard Schots am 1. August

# Eröffnung des Badeteiches Achenkirch

Am Sonntag, den 12. August 2007 feierte die Gemeinde die Segnung des Badebereiches und die offizielle Eröffnung des Badeteiches in Achenkirch. Bereits 1996 gab es erste Überlegungen und Skizzen über einen Umbau bzw. Ausbau des Seeufers, mit denen auch teilweise (Aufschüttung und Errichtung der Seebühne) begonnen wurde. Im Jahre 2004 wurden diese Pläne nochmals überarbeitet und im Winter 2005/06 wurden diese Pläne dann in die Tat umgesetzt. Das Material für diese Dammaufschüttung wurde vom Oberaubach entnommen. Damit konnte auch die Gefahr des Ausbrechens des Oberaubaches aufgrund der bedrohlichen Auflandungen entschärft werden und somit auch die Sicherheit für unseren Ort erhöht werden.

## Offizielle Eröffnungsfeier

Bürgermeister Stefan Meßner konnte bei der offiziellen Eröffnungsfeier neben der Bundesmusikkapelle Achenkirch und der Aschbacher Schützenkompanie zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Ein besonderer Gruß galt natürlich der Vertreterin der Stadt Innsbruck, Frau Bgm. Hilde Zach, die im Anschluss an die Segnung des Badeteiches, die von Herrn Pfarrer Pater Bernhard Sirch vorgenommen wurde, die Festansprache hielt sowie dem Vertreter der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Herrn DDr. Fridolin Zanon. Der Stadt Innsbruck, als Grundstückseigentümerin des Achensees, gilt natürlich



ein besonderer Dank für das großzügige Entgegenkommen im Zuge der durchgeführten Baumaßnahmen. Als kleines Dankeschön überreichten die vier Regionsbürgermeister Alois Aschberger, Ing. Josef Hausberger, Helmut Margreiter und Stefan Meßner an Frau Bürgermeisterin Hilde Zach symbolisch zwei Bronzebarren. Aus diesen wird dann gemeinsam mit unserem bekannten Steinberger Künstler Richard Agreiter in Steinberg eine Skulptur gegossen. Frau Bürgermeisterin Hilde Zach bedankte sich für das wunderschöne Geschenk und sie betonte, dass sie sich bereits sehr auf die schönen „Arbeitsstunden“ bei Richard Agreiter in Steinberg freut. Große Freude bereitet sie den Kindern und Jugendlichen der beiden Vereine (Musikkapelle und Schützen) welche sie zu einem „Innsbruck Tag“ einlud. Beim anschließenden Fröhschoppen im Festzelt, der von der Gruppe Tiroler Bluat umrahmt wurde, konnte mit den zahlreichen Ehrengästen noch mehrmals auf das wirklich gelungene Projekt angestoßen werden.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei allen be-

danken, die bei unserem Projekt tatkräftig mitgewirkt haben. Es konnte eine für die gesamte Region wichtige Einrichtung geschaffen werden. Auch dem Wintersportverein Achenkirch gilt ein großer Dank für die hervorragende Bewirtung bei der Feier.

Bei dem im Anschluss an die Eröffnung vom Wintersportverein durchgeführten „Sautrogrennen“ hat sich wieder einmal die Frauenpower durchgesetzt. Die Paarung Birgit Danler und Christina Höllwarth konnten sich vor Lena Prantl und Marlen Pockstaller durchsetzen. Erst auf dem sicherlich auch noch guten dritten Platz folgte unser Vizebürgermeister Stefan Huber mit seinem ehem. Arbeitskollegen Markus Pockstaller. Die ansonsten recht lustig zusammen gewürfelten Paarungen Bgm. Stefan Meßner und Florian Prantl (Die Zillertaler), GV Karl Moser und GR Manfred Höpperger sowie Albert König und Klaus Teveli konnten sich leider nur im hinteren Feld

platzieren, haben jedoch maßgeblich zum guten Gelingen beigetragen.

Im Vorfeld der Eröffnung wurden von Bürgermeister Stefan Meßner und dem Achenseefischer Anton Kandler zahlreiche neue Fische im Achensee ausgesetzt. Bei der gemeinsamen Fischeaussetzung wurden zahlreiche Informationen über den Fischbestand ausgetauscht wie z.B. dass der Bestand bei 35.000 kg liegt und dass es 17 verschiedene Fischarten im See gibt. Die häufigsten Arten davon sind Saiblinge, Forellen und Hechte. Schon in den letzten Jahren wurden jährlich 4000 Fische in den See ausgesetzt, doch trotz alledem ist der Achensee aufgrund seines harten steilen Ufers und seiner geringen Nährstoffe für den Fischertrag eher schlecht. Der nährstoffarme See verursacht eine geringere Planktonentwicklung und dies beeinflusst wiederum den Wachstum der Fische. Außerdem möchten wir uns noch bei Herrn Kandler für die gute Zusammenarbeit im Zuge der Bauarbeiten herzlich bedanken. Wir hoffen dass die neuen Bewohner des Achensees gut gedeihen und den einen oder anderen Besuch in der neuen Badebucht wagen.





## Jubiläum



(v.l.n.r.): Bgm. Stefan Messner, Resi und Toni Gürtler, Bezirkshauptmann Dr. Karl Mark.

# Gemeinde Achenkirch gratuliert

Bereits in unserer Juli Ausgabe haben wir vom Goldenen Hochzeitjubiläum von Toni und Resi Gürtler berichtet. Nunmehr konnte von Bezirkshauptmann Dr. Karl Mark sowie Bürgermeister Stefan Meßner die Jubiläumsgabe des Landes Tirol im Gemeindeamt übergeben werden. Wir wünschen dem Jubelpaar auf diesem Wege nochmals alles Gute.

## 80igster Geburtstag von Altbürgermeister Obermeir

Auch der 80igste Geburtstag unseres Altbürgermeisters Adolf Obermeir konnte bei der nachträglichen Feier am Samstag, den 04. August noch gebührend gefeiert werden. So scharrten sich vor dem Gemeindeamt neben der Familie, der Gemeindeführung, der

Aschbacher Schützenkompanie, der Bundesmusikkapelle Achenkirch, der Schützengilde, den Abordnungen unserer beiden Feuerwehren auch noch zahlreiche Vertreter unserer heimischen Vereine.

## Gemeindebürger gratulierten

Auch der ein oder andere Gemeindebürger nutzte die

## Firstfeier

### Liebe Bürger und Bürgerinnen!

Am Freitag, den 7. September 2007 ab 14.00 Uhr findet die Firstfeier beim Haus der Generationen mit Landesrätin Anna Hosp statt.

Beim anschließenden „Tag der offenen Baustelle“ hat man dann die Möglichkeit das Bauprojekt genauer zu besichtigen.

**Sie alle sind recht herzlich eingeladen an dieser Feierlichkeit teilzunehmen.**

Gelegenheit um unserem ehem. Dorfchef zu gratulieren. Adi Obermeir war von der großen Schar an Gratulanten sehr angehtan und hat im Anschluss an die offizielle Gratulation alle anwesenden Vereine zum gemütlichen Zusammensein im Almgasthof Huber eingeladen. Wir wünschen unserem Altbgm. nochmals alles Gute und weiterhin Gesundheit.

## Notariatsprechstunde

Die nächste kostenlose Sprechstunde mit unserem Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner findet am Dienstag, den 20. November 2007 um 17.00 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde) im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch statt. Alle Bürger(innen) werden eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen (Bitte um kurze vorherige telefonische Anmeldung bis spätestens Freitag, den 16. November 2007).

## Pensionistenverband

### Pensionistenverband Österreichs – Ortsgruppe Achenkirch

#### Korrektur Handynummer des Obmannes

Bei der Augustausgabe hat sich leider der Fehlerteufel eingeschlichen. Die richtige Handynummer des Obmannes Nikolaus Zöschg lautet 0664 916 36 73.

## Standesfälle

### ► Geburten

Leonie Emilia Pleil, 06.07.2007

### ► Sterbefälle

Adolf Stubenböck im 71igsten Lebensjahr

### ► Eheschließungen

Simone Tonauer und Stephan Beiser (Standesamt Telfs)  
Pragal Caroline und Pöstggs Frank

Weiters haben sich im August noch 4 Urlaubspaare das Ja-Wort gegeben

### ► Wir gratulieren im September

#### 50 Jahre

Peter Kern  
Werner Unterlechner  
Christiane Zöschg  
Johann Gruber  
Walter Mühlegger

#### 60 Jahre

Peter Greindl  
Günter Sangruber  
Emma Pockstaller  
Erich Moser

#### 75 Jahre

Albert Stoffaneller

#### 80 Jahre

Theresia Klingler  
Erich Keller

#### 91 Jahre

Hilda Andre

#### 95 Jahre

Emil Capek

#### Goldene Hochzeit

Betty und Helmut Eckert  
Elfriede und Adalbert Penz

#### Silberne Hochzeit

Gertrude und Hermann Lagger



## Musikschule

### Information zum neuen Schuljahr



Das Schuljahr 2007/08 bringt erfreulicherweise 67 neuen SchülerInnen einen Unterrichtsplatz an der Landesmusikschule Jenbach-Achenental. Allerdings konnten wie schon in den letzten Jahren bei weitem nicht alle Neuanmeldungen berücksichtigt werden. Vor allem in den Fächern Klavier und Gitarre, die momentan den größten Zulauf aufweisen, bleibt eine Warteliste aufrecht. Ich bitte dafür um Verständnis!

Alle neuangemeldeten Schüle-

rInnen werden im Verlauf der ersten Schulwoche (10.-14.09.) von den betreffenden FachlehrerInnen kontaktiert. Für allfällige Fragen stehen wir unter der Tel.Nr. 05242/66 418 gerne zur Verfügung. Der Konzertkalender mit allen Veranstaltungen des Schuljahres 2007/08 liegt Ende September kostenlos im Büro der Landesmusikschule auf und wird auf Wunsch auch gerne zugesandt.

**Günter Dibiasi, Musikschulleiter**

## DANKE

### Herzlichen Dank!

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich meines 80. Geburtstages möchte ich mich auf diesem Wege bei unserem Bürgermeister, Herrn Stefan Messner, bei meinen Schützenkameraden und der Musikkapelle Achenkirch sowie den Vertretern der Achenkircher Vereine und allen weiteren Gratulanten herzlich bedanken! Ich habe mich sehr gefreut und werde das Fest in netter Erinnerung behalten.

**Adolf Obermeir,  
Altbürgermeister**

## Rechtsberatung

Nächster Termin für die kostenlose Erstinformation in allen Rechtsfragen durch Herrn Mag. Schallhart findet am

**Freitag, den 07. September 2007  
von 13.00 bis 14.00 Uhr statt.**

Herr Dr. Dietmar Ritzberger steht für Auskünfte wieder am Freitag, den 05. Oktober 2007 für Rechtsauskünfte zur Verfügung. Wir bitten Euch von diesem Angebot der Erstinformation Gebrauch zu machen.

(Anmeldungen bitte jeweils bis spätestens Mittwoch vor dem Sprechtag).

## Italienisch Kurs

### Italienisch Kurs in unserer Partnergemeinde Brenzone

Die Gemeinden Achenkirch und Brenzone bieten für die Bürger und Bürgerinnen der Region Achensee, einen einwöchigen Intensivsprachkurs in Brenzone an. Dieser Sprachkurs ist nicht nur für Anfänger, die leicht und schnell eine neue Sprache beherrschen werden, sondern auch Fortgeschrittene, die ihre Grammatik wiederholen und ihren Wortschatz erweitern werden. Dieser Kurs findet vom 18. – 25. November statt und wer Lust und Laune hat daran teilzunehmen, meldet sich bis 30. September beim Gemeindeamt Achenkirch an.

Der Tagesablauf bei diesem Kurs läuft folgendermaßen ab:

Vormittag werden jeweils für beide Gruppen (Anfänger und Fortgeschrittene) 4 Unterrichtsstunden stattfinden und am Nachmittag werden diverse Exkursionen unternommen. Auch am Abend steht ein bunt zusammengemischtes Programm bereit. Wünsche und Anregungen für die Exkursionen sind herzlich willkommen. Es ist auch nicht Pflicht an Exkursionen am Nachmittag oder am Abend teilzunehmen, man kann auch eigenständig etwas unternehmen, jedoch soll das am Vormittag erlernte am Nachmittag in die Praxis umgesetzt werden. Die Anreise nach Brenzone wird mit Privatautos organisiert und die Übernachtung im Hotel Garda Family House bietet Doppelzimmer mit Halbpension für 40 Euro pro Person und Tag an. Die Kosten des Kurses belaufen sich auf 100 Euro, wovon die Hälfte die Gemeinde Achenkirch übernimmt. Insgesamt kostet diese Sprachreise somit 330 Euro. Taschengeld für Freizeitaktivitäten und Exkursionen ist zusätzlich gut mitzunehmen. Für weitere Informationen steht ihnen das Gemeindeamt Achenkirch gerne zur Verfügung.

**Ciao ragazzi e grazie per vostra attenzione!**

## Spende



Bürgermeister Stefan Messner, Petra Huber und Hans Oberlechner bei der Übergabe der Spende

### „Kinder für Kinder“ hilft Markus und Martin Huber

Namhafter Betrag von Kinder für Kinder geht an die Familie Huber aus Achenkirch zum behindertengerechten Umbau ihres Hauses. Hans Oberlechner aus Maurach überreicht den Betrag zusammen mit Bürgermeister Stefan Messner an Petra Huber, der Mutter der beiden behinderten Burschen Markus und Martin. „Kinder für Kinder“ ist ein von Sonja und Hans Oberlechner gegründeter Fond zugunsten von unverschuldet in Not geratenen Kindern aus dem Achenental. Nach der Krebserkrankung von ihrem Sohn Mario veranstalteten Sonja und Hans eine Benefizveranstaltung in Maurach, deren Erlös zur Hälfte der Kinderkrebshilfe gespendet wurde, mit der anderen Hälfte wurde der Fond „Kinder für Kinder“ gegründet, in der Zwischenzeit hat auch die Frauenrunde Pertisau mit beträchtlichen Beträgen den Fond aufgestockt. Aus dem Fond kann nur mit den Unterschrift von Hans und Sonja Oberlechner sowie dem jeweiligen Bürgermeister Geld an in unverschuldet in Not geratenen Kinder ausbezahlt werden.

# 130 Jahre BMK Steinberg am Rofan

Am 28. und 29. Juli 2007 feierte die BMK ihr 130-jähriges Bestehen beim Waldfest in der Festhalle Steinberg am Rofan. Am Samstag, den 28.07.2007 gab die BMK Jenbach unter der Leitung Rudolf Peske zum Auftakt ein hörenswertes Kon-

zert anschließend spielten die „Brandenberger Musikanten“ zum Tanz und Unterhaltung auf. Am Sonntag den 29.07.2007 begann der Festakt mit einer Feldmesse, zelebriert von Militärdekan Mag. Josef Haas. Gestaltet wurde diese

Festmesse von der BMK Steinberg unter der Leitung von Kpm. Thomas Moser. Nach der Messe begrüßte Obmann Josef Moser die Ehrengäste sowie die zahlreich erschienenen Gäste. In seiner Ansprache gab er einen geschichtlichen Rückblick der 1877 gegründeten Musikkapelle von Steinberg. Unter anderem erwähnte er, dass auch in den schwierigen Zeiten der beiden Weltkriege die Musikkapelle bestehen konnte. Er dankte allen Musikanten und Kpm. Thomas Moser für die vielen Einsätze bei den Proben und Ausrückungen. Schon beim Bezirksmusikfest in Rattenberg wurden Obmann Josef Moser, Kpm. Thomas Moser und Kpm. Stellvertr. Johann Ascher für die langjährige Tätigkeit im Ausschuss mit dem grüne Verdienstzeichen des Blasmusikverbandes Tirol geehrt.

Die Urkunden und das Abzeichen für die bestandenen Leistungsabzeichenprüfungen wurden folgenden Musikanten überreicht: Melanie Moser, das Bronzenes für Saxophon mit ausgezeichnetem Erfolg,

Sebastian Siebenhofer, das Silbernes für Trompete mit ausgezeichnetem Erfolg, Alexander Neuhauser, das Silbernes für Flügelhorn mit sehr gutem Erfolg. Zum Abschluss wünschte er der BMK Steinberg weiterhin so gute Zusammenarbeit wie bisher und viel Erfolg. Bgm. Helmut Margreiter bedankte sich in seiner Ansprache bei der Musikkapelle für ihre vielen Ausrückungen bei sakralen und weltlichen Anlässen und bat, dies auch weiterhin mit so viel Erfolg zu tätigen. Als Überraschung übergab er einen namhaften Scheck der Gemeinde Steinberg für eine Tracht und Uniform.

Nach kurzer Pause spielte die BMK Steinberg mit flotten Märschen und unterhaltsamen Stücken zum Frühschoppen auf. Um 14 Uhr gab die BMK Stans unter der Leitung von Gerhard Meixner ein bemerkenswertes Konzert mit vielen Soloeinlagen. Die so zahlreichen Besucher dieses Jubiläumfestes waren von allen Darbietungen begeistert und es wird ihnen noch lange in Erinnerung bleiben.

## 80-jähriges Bestehen der Freiwillige Feuerwehr Steinberg am Rofan



Am 11. und 12. August 2007 konnte die F. Feuerwehr Steinberg ihr Jubiläumsfest feiern.

Am Samstag, den 11.08.07 begrüßte Komm. Georg Arzberger zahlreiche Abordnungen aus den Nachbarorten und Ehrengäste.

Nun erfolgte durch Bgm. Helmut Margreiter der Bieranstich. Ihm zur Seite stand die Bundesbäuerin Resi Schiffmann aus Weerberg, die mit ihrem Gatten der Einladung gerne gefolgt waren.

In ihrem Begrüßungsansprachen wünschten Bgm. Helmut Margreiter und B.B. Resi Schiffmann der F.F. Steinberg alles Gute und viel Erfolg für das Jubiläumfest und für die Zukunft. Die Gemeinde Stein-

berg spendierte der Feuerwehr ein großes Fass Bier zum Jubiläum.

Anschließend spielte zum Tanz und zur Unterhaltung die Kapelle „Zillertaler Power“ auf. Am Sonntag, den 12.08.07 begann um 11.30 Uhr der Frühschoppen mit der BMK Steinberg unter der Leitung von Kpm. Thomas Moser. Mit einem fulminanten Konzert begeisterte die Kapelle 3 ½ Stunden die sehr zahlreich erschienenen Gäste. Zum Ausklang spielten die „Guffertspitzler“ für die tanzfreudigen Besucher. Komm. Georg Arzberger bedankte sich bei allen, die zum guten Gelingen dieses Jubiläumfestes beigetragen haben.



# Was ist los am Achensee?

7. September 2007	<b>Konzert der Militärmusik Tirol</b> Zum Abschluss des Jubiläumsjahres der BMK Steinberg findet ein Konzert der Militärmusik Tirol in der Festhalle Steinberg statt. Beginn: 20.00 Uhr. Eintritt frei! Informationen unter Tel. 05248/216
8. - 9. September 2007	<b>Langstrecken-Regatta</b> - der Yachtclub des Eisenbahnersportvereins Innsbruck veranstaltet Beginn: 08.09.2007 um 13:50 Uhr und 09.09.2007 um 10:50 Uhr, Infos: <a href="http://www.esvi-yes.at">www.esvi-yes.at</a>
9. September 2007	<b>Gipfelmesse der Bergrettung Achenkirch</b>
9. September 2007	<b>Bergmesse bei der Wiesinger Schihütte</b> um 10:00 Uhr. Eintritt frei! Informationen unter Tel. 05244/61771!
9. September 2007	<b>Gipfelmesse der Bergrettung Achenkirch</b> auf dem Unnütz
11. und 18. September 2007	<b>Volkstheater Jenbach, Theater „Oaner spinnt immer“.</b> Beginn: 20.30 Uhr im Wiesinger Gemeindesaal. Kartenvorverkauf im Informationsbüro Wiesing.
12., 19. und 26. September 2007	<b>„Der zehnte Bua“</b> Die Heimatbühne Achenkirch spielt das Lustspiel „Der zehnte Bua“ ab 20:15 Uhr in der Mehrzweckhalle Achenkirch. Kartenvorverkauf im Informationsbüro Achenkirch, Tel. 05246/5321
14. September 2007	<b>Almfest auf der Gernalm.</b> Ab 19.30 Uhr zünftige Tiroler Musik mit den „Hinterlechner Buam“.
15. September 2007	<b>Weißwurst-Regatta des Yachtclub Achenkirch,</b> Start der Regatta: 11:00 Uhr. Zuschauer und Segelbegeisterte sind herzlich zum Achensee Cup eingeladen. Weitere Infos gibt es auf <a href="http://www.yka.at">www.yka.at</a>
16. September 2007	<b>Notburgaprozession</b> ab 14.00 Uhr in Eben bei der Notburgakirche.
21. September 2007	<b>Almabtrieb direkt von der Gramaialm</b> Schmücken der Tiere ab 11:00 Uhr beim Alpengasthof Gramai. Die genaue Route entnehmen Sie bitte den Anschlagtafeln. Informationen erhalten Sie direkt bei der Gramaialm (Tel. 05243/5166).
21. September 2007	<b>Sänger- und Musikantenstammtisch im Gasthof Dorfwirt</b> ab 20:00 Uhr. Eintritt frei! Informationen und Tischreservierung unter Tel. 05244/62220.
22. September 2007	<b>Herbstfest mit Almabtrieb in Wiesing</b> Informationen erhalten Sie im Informationsbüro Wiesing (Tel. 05244/62510).
22. September 2007	<b>Almabtrieb von der Gernalm:</b> Vormittags werden die Kühe geschmückt. Ab Mittag marschieren die aufgebüschelten Kühe von der Gernalm weg nach Pertisau hinunter ins Tal nach Wiesing.
22. September 2007	<b>Almfest der BMK Eben</b> ab 10:00 Uhr im Dorfzentrum gegenüber vom Hotel Klingler. Für Speis und Trank ist gesorgt. Eintritt frei
22. September 2007	<b>Großes Almfest beim Felderer Stadl in Maurach</b> mit zünftiger Musik und Tiroler Küche! Ab 11.30 Uhr sorgt die Musikgruppe „Sellraintaler Exklusiv“ für beste musikalische Unterhaltung. Ab 20.30 Uhr Superstimmung mit DJ Roland. Freier Eintritt.
22. - 23. September 2007	<b>Opti Tiroler Schüler Meisterschaft Jüngstencup West 789 des Segelclub SCTWV Achensee in Maurach.</b> Beginn: 22.09.2007 um 14.00 Uhr, 23.09.2007 um 10.00 Uhr. Infos auf <a href="http://www.sctwv.at">www.sctwv.at</a>
24. - 26. September 2007	<b>Besinnungstage zum Thema: „Wasser, Quelle des Lebens“</b> Leitung: Sr. Dominika Duelli – Leiterin des Notburgaheimes, Beginn: 24.09. – 15.30 Uhr, Ende: 26.09. – 13.00 Uhr, Anmeldung: bis 21.09.2007, Kosten: auf Anfrage
29. September 2007	<b>Absegel-Regatta:</b> Am Ende der Segelsaison veranstaltet der Yachtclub Achenkirch noch eine letzte Regatta. Start der Regatta: 13:00 Uhr. Zuschauer und Segelbegeisterte sind herzlich zum Absegeln eingeladen. Infos auf <a href="http://www.yka.at">www.yka.at</a>
30. September 2007	<b>Gedenkmesse der Aschbacher Schützenkompanie</b> auf der Falkenmoos Alm in Achenkirch, Beginn 11.00 Uhr, für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

## Danksagung

Das diesjährige „Seefest Achensee (Achenkirch)“ war ein sensationeller Erfolg. Der „WSV-Achenkirch“ und „Tiroler Bluat“ bedanken sich recht herzlich bei allen freiwilligen Helfer/innen für die tatkräftige Unterstützung. Vielen Dank auch den zahlreichen Sponsoren. Ohne diese Hilfe wäre nicht so ein erfolgreiches Fest entstanden. Der Dank für die Mühen und die vielen Arbeitsstunden kann kaum in Worte gefasst werden! Hoffentlich hattet ihr so viel Spaß wie wir! Bis zum nächsten Jahr! **„WSV Achenkirch“ Rainer Friedl & „Tiroler Bluat“ Toni Pockstaller**